

Maturaarbeit KSBG: Beurteilungsraster für eine künstlerische Arbeit

Kriterien	Punkte maximal	
Kurze Gesamteinschätzung		
1. Begleitbericht	(25)	
A) Inhaltliche Gesichtspunkte	(12)	
<ul style="list-style-type: none"> Gestaltungsidee und Methodeneinsatz: Ist die selbst gesetzte Aufgabenstellung erfüllt worden? Wird die Gestaltungsidee klar umschrieben? Werden Absicht und Gestaltung in einem angemessenen Konzept erörtert? Nutzung von Wissen und Quellen: Wird die Sekundärliteratur in einer aktuellen Auswahl berücksichtigt? Sind die Informationsgrundlagen relevant, vielfältig, aktuell? Ist die Informationsverarbeitung sorgfältig, richtig, angemessen, systematisch, nachvollziehbar? Entsprechen die gewählten Methoden der Zielsetzung der Arbeit? Bewältigung des Themas: Findet eine gedankliche Auseinandersetzung mit dem Thema statt (z.B. konzeptionelle und ästhetische Überlegungen, historische Betrachtungen, Einbezug von Literatur)? Werden stilistische Einflüsse auf das eigene Werk beschrieben? Zeigt der schriftliche Kommentar die persönliche Auseinandersetzung mit dem Thema? Sachliche Qualität: Sind die Aussagen inhaltlich richtig bzw. angemessen? Werden die eigenen Ansichten gut begründet? Werden Tatsachenaussagen und eigene Meinungen unterschieden? Sind die Reflexionen zu Verlauf, Ergebnissen und Bedeutung der Arbeit von ansprechender Qualität? Eigenständigkeit: Wird der eigene Anteil am Werk offen deklariert? Werden Bezüge zum theoretischen Ausgangsmaterial aufgezeigt? Wird die eigene Arbeit reflektiert (z. B. selbstkritische Beurteilung des Erreichten, persönliche Schlussfolgerungen)? 	(1) (1) (1) (2) (5) (2)	
B) Gliederung	(3)	
<ul style="list-style-type: none"> Entspricht die Einleitung den Erfordernissen einer Maturaarbeit? Ist der Hauptteil sinnvoll gegliedert? Wie führt der Text die Lesenden durch das Thema? Ist der Text kohärent? Werden im Schlussteil die Ergebnisse zusammengefasst? 	(1) (1) (1)	
C) Sprachliche Gesichtspunkte	(5)	
<ul style="list-style-type: none"> Welche Qualitäten sind bezüglich Wortwahl, Satzbau und Textbau festzustellen? Entspricht der Text den sprachlichen Anforderungen einer Maturaarbeit? Sind die Rechtschreibung, die Zeichensetzung und die Grammatik korrekt? Werden die Wörter korrekt verwendet? 	(3) (2)	
D) Formale Gesichtspunkte	(5)	
<ul style="list-style-type: none"> Korrektes Titelblatt? Sind das Layout und die ästhetische Gestaltung der Arbeit ansprechend? Ist der vorgegebene Umfang eingehalten worden? Sind die fremden Gedanken im Text belegt? Ist korrekt belegt und zitiert worden? Ist das Literaturverzeichnis korrekt verfasst worden? 	(1) (2) (2)	
2. "Werk"	(35)	
<ul style="list-style-type: none"> Gestaltungsidee und Methodeneinsatz: Stehen Idee und Gestaltung in einer erkennbaren Beziehung zueinander? Manifestieren sich die Stringenz der eigenen Gedanken und Gefühle im Werk? Bewältigung des Themas: Hat das Werk/die Aufführung einen künstlerischen Gehalt? Sachliche Qualität: Entsteht aus der Vielfalt von Ideen, Einflüssen, Entwürfen und Teilelementen ein Ganzes? <p>Bei literarischen Werken:</p> <ul style="list-style-type: none"> Inhalt/Thema/Plot Charakteren/Figuren Aufbau/Logik/Dramaturgie Sprache: Angemessenheit Sprache: Rechtschreibung/Zeichensetzung/Grammatik 	(4) (4) (4) (6) (5) (4) (6) (2)	

3. Prozess	(20)	
<ul style="list-style-type: none"> Motivation: Arbeitet die/der Lernende engagiert, konzentriert und lässt sich nicht entmutigen? Entwickelt der/die Lernende zu Beginn des Arbeitsprozesses Initiative (z.B. Einlesen, Materialsuche, Sondierung der thematischen Möglichkeiten)? Arbeitet er/sie konzentriert? Nimmt er/sie sich die notwendige Zeit? Überwindet er/sie Schwierigkeiten und Misserfolge? Selbständigkeit: Wie selbständig arbeitet die/der Lernende ? Wird die erste thematische Idee sinnvoll eingegrenzt? Arbeitet der/die Lernende in der Planungsphase so weit als möglich selbständig? Gestaltet er/sie die Durchführungsphase so weit als möglich selbständig? Kann sie/er Impulse der Betreuungsperson selbständig verarbeiten? Holt sie/er bei der Betreuungsperson Hilfe, wenn es nötig ist? Güte der Planungsunterlagen: Sind in der Disposition die Fragestellungen/Thesen klar und eigenständig? Sind die Planungsunterlagen verständlich? Sind die Planungsunterlagen sachlich richtig bzw. angemessen? Vorgehensweise: Ist ersichtlich, mit welchen Methoden das Ziel erreicht werden soll? Werden Ressourcen sinnvoll genutzt? Sind Fortschritte im Arbeitsprozess erkennbar? Erwirbt der/die Lernende das für das Thema notwendige Wissen? Kann er/sie in der Auseinandersetzung mit dem Thema eine machbare Fragestellung entwickeln? Wird das methodische Vorgehen/fachliche Verfahren periodisch überprüft und wenn nötig angepasst? Steuert der/die Lernende den Arbeitsprozess nach einem Arbeits- und Zeitplan? Wird der Arbeits- und Zeitplan den tatsächlich durchgeführten Arbeitsschritten angepasst und umgekehrt? Werden Ressourcen (z.B. Auskunftspersonen, Material, Infrastruktur) sinnvoll genutzt? Werden bezüglich sachlicher Qualität im Verlauf des Arbeitsprozesses Fortschritte erzielt? Wird das eigene Vorgehen reflektiert? Wird im Verlauf des Arbeitsprozesses das Problembewusstsein differenzierter? Zuverlässigkeit: Werden Termine, Vorgaben und Absprachen eingehalten? Hält der/die Lernende die Vereinbarungen ein? Hält sie /er die Termine ein? 	(4) (4) (4) (4)	
Zwischentotal ohne Punkt 4	(80)	
4. Präsentation	(20)	
<ul style="list-style-type: none"> Ist der Aufbau überzeugend? Sind die Darlegungen klar? Sind Sprache und Vortragsweise korrekt? Ist das nonverbale Verhalten angemessen? Sind die Visualisierungen angemessen und richtig gewählt? Werden die wesentlichen Fragestellungen und Ergebnisse erwähnt? Werden die Ergebnisse erläutert und gewertet? Wird der Arbeitsprozess reflektiert? Kann auf Fragen kompetent Auskunft gegeben werden? Zeigen die SchülerInnen Sachkompetenz und sicheres Auftreten? Sind die übrigen formalen Vorgaben eingehalten worden? 		
Total Punktzahl	(100)	

Ergänzungen zum Punkt E) Arbeitsprozess

Teamspezifische Aspekte (zusätzlich bei Teamarbeiten)

- Geht das Team nach einem Arbeits- und Zeitplan vor?
- Wird die Arbeit im Team sinnvoll organisiert (z.B. Einsatz von Computer, Geräten- Suchen von Materialien und Büchern)?
- Sind die Arbeitsanteile der Teammitglieder ausgewogen (keine Chauffeur-Trittbrettfahrer-Situation)?
- Sind die Verantwortlichkeiten im Team geklärt? (Wer leitet das Team? Wer ist für welches Thema, welchen Arbeitsschritt, welchen Teil der Arbeit verantwortlich? Was wird in Einzelarbeit, was im Team erledigt? usw.)
- Sind die Besprechungen im Team effizient (Traktandenliste, persönliche Vorbereitung, Formulieren neuer Erkenntnisse, Vergleich der Ergebnisse mit denjenigen der letzten Besprechung, Protokoll)?
- Werden Konflikte im Team einvernehmlich bearbeitet?